

Vortragsreihe für Verbraucher

Sonntag, 9. Februar 2014

14.30 bis 15.30 Uhr

Fassade dämmen – aber richtig!

Es werden Details mit großer Wirkung bei der Innen-, Kern- und Außendämmung, bis zur Aufdoppelung eines bestehenden Wärmedämm-Verbundsystems erläutert. Anhand von Praxisbeispielen werden zweckmäßige energetische Fassadenlösungen im Kontext zu einer zeitmäßigen Architektur in Form und Farbe aufgezeigt.

Referent: Peter Haunhorst, Stuckateurmeister,
Handwerksbildungszentrum Brackwede,
Bielefeld

16.00 bis 17.00 Uhr

**Umsetzung von Modernisierungsmaßnahmen
nach der Mietrechtsreform 2013**

Ist eine Dämmung der Außenfassade mit Baulärm verbunden, führen energetische Modernisierungen jetzt in den ersten drei Monaten nicht mehr zu einer Mietminderung. Für den Vermieter sind zudem die Ankündigung einer Modernisierungsmaßnahme und die Modernisierungsmieterhöhung vereinfacht worden. Die Vorteile und Erleichterungen für Vermieter, von den Formalien einer Ankündigung bis zur Mieterhöhung, werden erläutert.

Referent: Jürgen Upmeyer,
Verband Haus & Grund OWL e. V., Bielefeld

Weitere Hinweise zu den Vorträgen

Alle Vorträge finden im Konferenzraum des A2 Forums statt. Die reine Vortragszeit beträgt in der Regel 30 bis 45 Minuten. Die Restzeit ist für Fragen und Diskussionen vorgesehen.

Für die Fortbildungsveranstaltung für Fachleute am Samstag-Vormittag wird vor Ort eine Teilnehmergebühr von 20 Euro erhoben. Alle anderen Vorträge sind kostenfrei.

www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Noch Fragen?

Weitere Informationen zu den Vorträgen erhalten Sie beim Kreis und der Kreishandwerkerschaft Gütersloh.

Kreis Gütersloh
Koordinierungsstelle Energie und Klima
Ursula Thering
Tel. 05241 – 85 2762
Ursula.Thering@gt-net.de

www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Kreishandwerkerschaft Gütersloh
Friedhelm Drüner
Tel. 05241 – 23484 12
druener@kh-gt.de

www.kh-gt.de

Weitergehende Informationen zur Baumesse (Eintritt, Parkmöglichkeiten, Öffnungszeiten, Ausstellerverzeichnis) hält für Sie bereit:

BaumesseE GmbH
Udo Erlei
Tel. 02506 – 300 290
erlei@baumesse.de

<http://bauen.baumesse.de/rheda-wiedenbrueck/>



ALTBAU NEU

Vortragsreihe Rund ums Haus



auf der Baumesse im
A2 Forum in Rheda-Wiedenbrück

7. bis 9. Februar 2014

Kreishandwerkerschaft
Gütersloh



www.alt-bau-neu.de/kreis-guetersloh

Vortragsreihe für Fachleute

Samstag, 8. Februar 2014

10.30 bis 13.15 Uhr (20 Minuten Pause)
Aktuelles zur Energieeinsparverordnung 2014

Zielgruppe: Architekten, Ingenieure, Energieberater,
Planer, kommunale Baufachleute, Handwerker

Nichts ist so beständig wie der Wandel; insbesondere bei den Gesetzen, Verordnungen und Normen zum energieeffizienten Bauen und Sanieren. In der Fortbildung werden daher die wichtigsten Neuerungen der folgenden Regelungen erläutert:

- Novelle der Energieeinsparverordnung (EnEV 2014)
- EU-Gebäuderichtlinie (EPBD 2010)
- Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG 2011)

Diese Regelungen - insbesondere die EnEV 2014 - bringen zahlreiche Neuerungen mit sich, die in der Praxis umgesetzt werden müssen. Neben neuen Vorgaben zum Energieausweis und kleineren Änderungen bei den Nachrüstverpflichtungen werden die energetischen Anforderungen an Neubauten zum 01.01.2016 weiter um 25 % verschärft.

Referenten: Dipl.-Ing. Architekt Jan Karwatzki,
Öko-Zentrum NRW GmbH, Hamm

Kosten: 20 Euro
(inklusive Vortragsmanuskript (S/W-Kopien),
eine Teilnahmebescheinigung der AKNW bzw.
IK Bau und einem kleinen Imbiss).

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung mit 3 Unterrichtsstunden bei der AKNW und mit 3 Stunden bei der IK Bau ist beantragt.

Anmeldung erforderlich bei der Koordinierungsstelle Energie und Klima des Kreises, Tel. 05241 - 85 2702,
E-Mail: Luise.Fleiter@gt-net.de

Anmeldeschluss: Freitag, 31. Januar 2014

Vortragsreihe für Verbraucher

Samstag, 8. Februar 2014

13.45 bis 14.45 Uhr
Passivhaus – Das Haus der Zukunft

Teil 1:
Energieeffizient Bauen – Energiestandards und Förderungen
Energieeffizienz ist ein wichtiges Thema bei jedem Bauvorhaben. Der Vortrag gibt einen Überblick über die verschiedenen Energiestandards beim Neubau von Wohngebäuden. Die wesentlichen Begrifflichkeiten und die damit verbundenen Techniken werden ebenso erläutert, wie die Voraussetzungen der KfW-Förderprogramme.

Referent: Dipl.-Ing. Architekt Jan Karwatzki,
Öko-Zentrum NRW GmbH, Hamm

Teil 2:
Leben in einem Passivhaus
Muss man sich einschränken, wenn man in einem Passivhaus lebt? Zieht es ständig mit einer Lüftungsanlage? Muss man im Winter einen dicken Wollpullover tragen? Ein Bewohner erzählt von seinen Erfahrungen.

Referent: Jan Elliger, Initiative "Aktiv fürs Passivhaus",
Bewohner eines Passivhauses in Gütersloh

15.15 bis 16.15 Uhr
Erdwärmennutzung

Keine Angst vor tiefen Löchern! Erschlossen auf dem eigenen Grundstück gewährleistet der Bodenschatz „Erdwärme“ zukunftsweisende Versorgungssicherheit für Jahrzehnte. Was ist zu beachten und was macht Wärmepumpentechnik so attraktiv und sicher? Anhand von Beispielen werden Chancen und Möglichkeiten dieser Energieform dargestellt.

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Markus Röscheisen,
BWP – Bundesverband Wärmepumpe e.V.

16.30 bis 17.30 Uhr
Energetische Sanierung von Wohnhäusern – Ein Überblick

Mit nachträglichen Wärmedämmungen, modernen Fenstern sowie effizienten Heiz- und Lüftungssystemen lassen sich Energieverbrauch und -kosten eines Hauses erheblich senken. Der Referent gibt einen Überblick über empfehlenswerte Sanierungsmaßnahmen, deren ungefähre Kosten und Fördermöglichkeiten.

Referent: Dipl.-Ing. Martin Brandis,
Verbraucherzentrale NRW, Rietberg/Verl

Vortragsreihe für Verbraucher

Sonntag, 9. Februar 2014

11.30 bis 12.30 Uhr
Schimmel in der Wohnung –
Ursachen und Sanierung

Ungedämmte Bausubstanz und unüberlegtes Nutzerverhalten führt oft zu Schimmelpilz in Wohnungen. Welche Gebäudesanierungen oder Verhaltensänderungen helfen, wird in diesem Vortrag erläutert.

Referentin: Dipl.-Ing. Gudrun Heitmann,
heitmann Gebäude + Energie, Detmold

13.15 bis 14.15 Uhr
Vererben, Verkaufen, Kaufen –
Welchen Wert hat mein Haus?

Wann ist ein Wertgutachten sinnvoll oder möglicherweise erforderlich? Welche Faktoren beeinflussen den Wert einer Immobilie? Anhand von Praxisbeispielen werden neben den landläufig bekannten Aspekten auch zahlreiche „versteckte“ Einflussgrößen vorgestellt.

Referentin: Nadine Dauk,
Geprüfte Sachverständige (WF)
für Immobilienbewertung, Lippstadt



Besuchen Sie unseren ALTBAU NEU-Beratungsstand auf der Baumesse (Parkettsaal der Eingangshalle). Die neutralen Energieexperten beraten Sie gern.